

Proklamation der OMAS GEGEN RECHTS

Erklärung an die Jugend Europas

Nicht gehaltene Rede von Monika Salzer anlässlich der Demonstration Salzburg #noS20-Demo am 20.9.2018 Abschlusskundgebung

Liebe junge Menschen,

Wir sind die OMAS GEGEN RECHTS und wir protestieren heute mit Euch Seite an Seite gegen die EU-Flüchtlingspolitik. Uns hindert unser Alter nicht, laut unsere Stimme zu erheben, wenn es um den Tod von tausenden Menschen geht. Uns hindert unser Alter nicht, solidarisch zu sein mit euch, Eurem Leben und Eurer Zukunft. Uns hindert unser Alter nicht, auf die Straße zu gehen. Ihr steht auf der richtigen Seite, auf der Seite des Lebens, des Mitgefühls, auf der Seite der Gerechtigkeit. Wir wollen gemeinsam eine solidarische menschliche Welt.

Die EU steht heute am Gipfel. Sie schaut auf das weite Land, neben ihr das Gipfelkreuz. Am Gipfel sieht man nicht viel außer andere Gipfel, weit abgehoben vom Tal der Tränen. Am Gipfel bereiten fast ausschließlich Männer, umgeben von Gipfelluft, den Krieg vor. Es ist zuerst der Krieg gegen die Flüchtlinge und Armen, dann der Krieg gegen einander um die letzten Reserven der Welt. Der Neoliberalismus zeigt seine hässlichste Fratze. Es sei nicht genug für alle da. Die müssen halt leider im Meer ertrinken, während wir Gipfelmahlzeit halten.

Wie sollen wir jemals unseren Enkelkindern erklären, was im Mittelmeer stattfindet oder stattgefunden hat? Am Gipfel ist gut reden, palavern, diskutieren ohne Gefühl, nur reine Taktiken werden entwickelt und die beste ist ja die Sündenbocktaktik, die lenkt von allem ab. Aber im Tal der Tränen? Wortlos schauen wir zu und finden die Worte nicht für unsere Kinder. Warum, OMA, warum? Ja, warum?

Das Gewissen Europas ist im Mittelmeer ertrunken und damit wird auch die Zukunft unserer Kinder nicht dieselbe sein. Das Mittelmeermassaker ist der Beginn einer neuen Ära, die sich wie Blei anfühlt. Im schönen Mittelmeer, in dem unsere Kinder schwimmen, liegen tausend Leichen.

Eine der wesentlichen Grundlagen der 2. Republik ist der Antifaschismus, geboren aus den Gräueln des Krieges. Nun zerstören wieder Faschistinnen und Faschisten unser Land und Europa und allen voran: Österreich.

Wir wollen gemeinsam allen zeigen, dass wir das nicht hinnehmen und zur Gipfeljause übergehen.

Wir nehmen es nicht hin, dass die Menschenrechte gebeugt und verraten werden, wir nehmen es nicht hin, dass Europa nicht mehr wert sein soll als eine billige Kulisse für Reichtum und Erfolg, wir nehmen es nicht hin, dass unsere Kinder belogen werden.

Ja, im Mittelmeer liegen tausende Leichen. Einige wenige Heldinnen opfern sich dafür auf, dass es nicht noch mehr werden. Das ist die gute Geschichte.

